

raum. Beim FC Hansa ging es um die Wahl des Aufsichtsrates, dort haben auch einige stimmberechtigte Ultras abgestimmt!!!! Was fällt denen ein? Wo kommen wir denn hin wenn Ultras wählen dürfen?!?! Eine Unverschämtheit, seine Meinung mit einer Wahl durchzusetzen!

Bei St. Pauli ging es um ein Spruchband gegen den Vize, hier aber gleich eine Bedrohung für seine Familie zu unterstellen, ist deutlich überzogen. (Meldungen über eine wahre Bedrohung liegen Gott sei Dank nicht vor)

Wir sind gespannt auf die nächste Woche: Vielleicht heißt es dann schon. „Ultras besitzen Atomwaffen.“ Mit seriöser Berichterstattung hat dies nichts mehr zu tun, hier wird nur noch Stimmungsmache betrieben!!! Jeder kleinste Vorfall wird dargestellt, als ob die Welt davon unterginge. Früher gab es auch dumme Internet-Kommentare und Spruchbänder, da wurde nicht drüber berichtet. Warum? Was die Leser nicht interessiert, wird auch nicht gedruckt. Man will ja schließlich Geld verdienen... Das wirklich Schlimme ist, dass den wahren Fußballfans durch diese Berichterstattung nur weitere Repressionen drohen!!!

WAS STEHT AN?

Nächste Auswärtsspiele:

Hamburger SV - TSG
Freitag 20:30, 07.12.2012

Nächstes Heimspiel:

TSG - Borussia Dortmund
Sonntag 15:30, 16.12.2012

Amateure:

U23 - FSV Mainz 05 Amateure
Sonntag 14:00, 09.12.2012

Rückrundenbeginn:

TSG - Borussia M'Gladbach
Samstag 15:30, 19.01.2012

Blog: 11hoch3.de
Fotos: kurvenPHOTOS.de
Kontakt: info@11hoch3.de

Folgt uns auch auf Facebook und bleibt immer auf dem Laufenden!

Dies ist keine Veröffentlichung im Sinne eines Presserechts. Es handelt sich um ein Rundbrief an alle Freunde und Bekannte innerhalb der Fanszene der TSG Hoffenheim.



DORFG'SCHWÄTZ

#19

15. Spieltag // 02.13.2012 // Werder Bremen



Moin Südkurve,

auf eine „englische Woche“ folgt nun eine „nordische“: Diese beginnt mit unserem heutigen Heimspiel gegen den SV Werder Bremen und endet am Freitag in der Hansestadt Hamburg. Angesichts einer Entfernung von über 600 km kann man hier nicht grade von einer fanfreundlichen Terminierung sprechen. Vielen Dank dafür an die Herrschaften vom der DFL! Leider ist dieses Thema nicht neu. Wir hoffen dennoch auf größtmögliche Unterstützung für unser Team, also nehmt euch FREI, EGAL WIE und auf nach Hamburg. Unsere Mannschaft braucht uns! Wir haben noch begrenzt Plätze im Bus frei: Abfahrtszeiten und Preise gibt's auf Anfrage unter info@11hoch3.de

Wir hoffen, dass sich unsere Mannschaft nach den zuletzt guten Heimspielleistungen heute endlich mit Punkten belohnen kann. Auch gegen Bayer04 konnten unsere Jungs eigentlich gut mithalten, die frühen vermeidbaren Gegentore waren jedoch -wie schon gegen Wolfsburg- eine zu große Hypothek.

In unserer heutigen Ausgabe erwartet euch ein Beitrag zu Fan-Privilegien in der RNA und Anmerkungen zur aktuellen Medienhetze gegen Fußball-Fans.

Wie schon in der letzten Ausgabe mitgeteilt wurde, wird es heute für 12 Minuten und 12 Sekunden nach Anpfiff keinen Support von unserer Seite geben. Dies hat NICHTS mit unserer Mannschaft zu tun! Es handelt sich um eine bundesweite Aktion, die sich an den DFB/ die DFL richtet! (Aktion gegen den Maßnahmenkatalog wie: Vollkörperkontrollen, Abschaffung von Stehplätzen, Regulierung von Gästetickets, Kollektivstrafen gegen ganze Fanclubs usw.) Wir möchten euch bitten, diese Aktion zu unterstützen, denn es geht um die Rechte von uns allen! Also schweigt bitte während dieses Zeitraums! Vielen Dank für Eure Unterstützung!

Danach gilt natürlich wieder: ALLES FÜR DIE TSG!

STREICHUNG VON FAN-PRIVILEGIEN

Was in anderen Szenen befürchtet wird, gerade auch in der aktuellen Diskussion um das DFL-Papier „Sicheres Stadionerlebnis“, scheint in Hoffenheim heimlich, still und leise- ansatzweise schon umgesetzt zu sein: Die Streichung sogenannter Fan-Privilegien.

Unter Fan-„Privilegien“ -bewusst in Anführungszeichen gesetzt- versteht man z.B. die Bereitstellung eines Lagerraumes, um dort Fahnen, Doppelhalter, Trommeln u.ä. zu lagern. Den Zugang zur Arena am Vorabend der Spiele, um Zaunfahnen aufzuhängen. Oder auch Zugangsberechtigungen von Fotografen aus den Szenen zum Innenraum.

Zum Lagerraum: Als unsere neue Heimspielstätte im Januar 2009 bezugsfertig war und die Rückrunde dort gespielt wurde, war eins noch nicht fertig: Der Lagerraum für die Fans. Monatelang wurden Zaunfahnen, Doppelhalter, etc mit Bus, Bahn und Auto aus allen Himmelsrichtungen zur Arena geschleppt und nach dem Spiel wieder retour. Als der Raum schließlich nutzbar war, hat man festgestellt, dass ein Rettungsweg hindurch führt. Dies wiederum hatte eine Verringerung der Fläche auf knapp die Hälfte der ursprünglichen Größe zur Folge.

Zugang zur Arena am Vorabend der Spiele: Musste 2010 so eingeführt werden, weil der Zugang zum Innenraum an Spieltagen, wohl laut DFL-Ligahandbuch, so ziemlich jedem verboten ist. Auch das Material aus dem Keller muss seit dieser Zeit über den Notausgang aus den Katakomben geholt werden. Einen „Innenraum-Pass“ haben nur noch die Fahنشwenker auf dem Platz und 2 Fotografen aus der Szene. Doch auch hier, und ganz aktuell,

Einschränkungen: Material holen und wieder runterbringen nur noch zu einem bestimmten Zeitpunkt möglich. Beim Spiel gegen S04 konnten die Fan-Utensilien erst 45 Minuten nach Spielende in den Keller gebracht werden, wohl mit dem Kalkül, dass die supportenden Gruppen auch erst danach die Arena geschlossen verlassen. Und die Gästefans zu diesem Zeitpunkt schon in ihrem Sonderzug sitzen. Dies ist eine Vermutung! Wer es genau wissen will, frage Frau Rienesl, die Sicherheitsbeauftragte der TSG. Die eigenen Sonderzüge waren auf jeden Fall alle schon weg.

Die Fahنشwenker, die den farbenfrohen (und von Verein und sky gerne genommenen) Fahnen-Appell auf dem Platz zelebrieren, dürfen seit dem letzten Heimspiel gegen LEV ihre 20-minütige Wartezeit nicht mehr an der Bande stehen, sondern müssen jetzt im Bustunnel ausharren. Und die 2 Fotografen, die sich vor einigen Wochen noch zeitlich und örtlich unbegrenzt im Innenraum aufhalten konnten, um Fotos zu machen, dürfen das jetzt gerade mal noch bis 10 Minuten nach Anpfiff und auch nur noch bis zur Mittellinie.

Man könnte als „privilegiertes“ Hoffe-Fan schon einen Höhenflug kriegen, müsste man sich nicht permanent fragen, was man schon wieder ausgefressen hat.

Heute hat auf jeden Fall der Verein das Privileg sich anzuschauen, anzuhören und zu fühlen, wie ein Buli-Spiel in der Zukunft sein könnte, wenn nur noch „Kunden“ in die Arena kommen. Für 12 Minuten und 12 Sekunden. Wir von 11³ wünschen viel Vergnügen!

MEDIENHETZE GEGEN FUSSBALLFANS

„Feige Internet-Hetze gegen Ulreich“ lautete die Schlagzeile am 26.11. in einer bekannten Boulevardzeitung. Konkret geht es um EINEN Kommentar im Forum der Stuttgarter Zeitung! Hier gibt der User „Best Gore“ dem VfB-Keeper (nach seinem Fehlgriff in Freiburg) den Ratschlag, es doch wie Robert Enke zu machen und sich vor einen Zug zu werfen. Zweifelsfrei mehr als geschmacklos! Hier aber gleich von Internet-Hetze zu sprechen (aufgrund eines einzigen Kommentares) geht aber auch zu weit! Ist unser Land wirklich so langweilig geworden, dass man gleich über jeden kleinen Internet-Eintrag einen ausführlichen Bericht bringen muss? Es gab Zeiten da wurden solche Kommentare nicht ernst genommen und belächelt.

Am selben Tag gab es dann noch Schlagzeilen wie: „Bedrohen Pauli-Ultras Familie vom Vize“? oder „Hansa im Würgegriff der Ultras“? Schon sehr elegant, die Schlagzeilen als Fragen zu formulieren - dies eröffnet einigen Spiel-